

An den Wochenenden vom 5. und 6., 12. und 13. sowie 19. und 20. September

Malerischer Wein

Weinverkostung mit Ausstellung von Werken von Jeannot Lunkes in Remich

Zweimal im Jahr lädt die Domaine Claude Bentz aus Remich zu einer Weinverkostung mit Ausstellung von Werken von bekannten und renommierten Luxemburger Künstlern ein. Bei der kommenden kostenlosen Veranstaltung, die an den Wochenenden des 5. und 6., 12. und 13. sowie 19. und 20. September, jeweils von 15 bis 19 Uhr ausgetragen werden, stehen Bilder von Jeannot Lunkes im Mittelpunkt. Jeannot Lunkes wurde 1990 mit dem „Prix Grand-Duc Adolphe“ ausgezeichnet, einem Kunstpreis, den der im Jahre 1893 gegründete „Cercle Artistique de Luxembourg“ seit 1902 vergibt.

Nach einer ersten Begegnung des 2014er Jahrgangs im Frühjahr kann man diesmal eine sehr interessante Entwicklung feststellen. So zum Beispiel sind die fruchtigen Noten des Auerrois Kourschels ausgereifter und eleganter, während der Auerrois Naumberg wesentlich mehr mineralische Noten aufweist und als gastronomischer Wein eingestuft werden kann. Überhaupt ist der Auerrois ein sehr interessanter Wein, der aus irgendwelchen Gründen unterschätzt wird. Er verfügt über nicht zu viel Säure und die Trauben sind regelmäßig von hoher Qualität. Der pflegeleichte Auerrois wird vorwiegend in Luxemburg angebaut.

Mineralität ist ebenfalls beim Pinot Blanc Jongerberg vertreten und eignet sich als Begleiter bei einer „Friture“ oder einem Hecht. Beim anderen Pinot Blanc Roetschelt (eine kleine und atypische Lage) kommen die Terroirnoten sowie die Aromatik zum



Claude Bentz (rechts) zusammen mit seiner Frau George sowie dem Künstler Jeannot Lunkes.

(FOTO: JOS. NERANCIJ)

Vorschein. Ein idealer Wein für Empfänge oder „Zwischendurch“.

Die im Frühjahr vorhandenen mineralischen Noten beim Pinot Gris Kreitzberg sind praktisch verschwunden, und es ist die Fruchtigkeit, die nun herausragt, währenddessen der Pinot Gris Letscheberg in seinem zweiten Jahr durch sein Potenzial aufhorchen lässt. Eine Klasse für sich sind die Pinot-Gris-Weine der Lagen Naumberg und Gottesgöf.

Die Königsdisziplin des Hauses ist der Riesling, und auch hier stechen die Lagen Naumberg und Gottesgöf heraus gegenüber dem Primerberg

und Letscheberg, die keineswegs zu vernachlässigen sind. Dabei sei hervorgehoben, dass die Lagen Naumberg und Gottesgöf Nachbarn sind. Dies erklärt ihre Topqualität auf der ganzen Linie.

Das Sortiment wird vom feinen Gewürztraminer (Naumberg) ergänzt.

Selbstverständlich können die Besucher der Wein- und Kunstveranstaltung auch diesmal vom „Domaine Georgie Bentz“ profitieren. Der wundervoll eingerichtete Garten mit dem Pavillon „Dames et Rois“ befindet sich gleich hinter der Kellerei und lädt zum gemütlichen Verweilen ein. (jne)

Domaine Claude Bentz

36, route de Mondorf – L-5552 Remich
Tel. 23 69 92 16 / E-Mail: cbentz@pt.lu